

Fragen zur schriftlichen Vordiplom-/Zwischenprüfung im Teilgebiet 'internationale und europäische Politik' im Sommersemester 2003

Bitte bearbeiten Sie alle Teilfragen eines der drei folgenden Fragenkomplexe:

1. Im Rahmen der Kooperationstheorie geht man davon aus, daß internationale Institutionen errichtet werden, um Probleme des kollektiven Handelns zu bearbeiten. Ihnen liegen sozial problematische Situationen zugrunde, in denen Kooperation notwendig ist, um kollektiv – und individuell – zufriedenstellende Ergebnisse zu erzielen.

a. Untersuchen Sie die Entscheidungsproblematik, die die beteiligten Akteure in Situationen vom Typ des Gefangenendilemmas und vom Typ des Koordinationsspiels mit Verteilungskonflikt bewältigen müssen.

b. Welche Rolle spielen Entscheidungssituationen vom Typ des Koordinationsspiel mit Verteilungskonflikt für das Regieren in internationalen Institutionen ? Geben Sie dafür mindestens ein geeignetes Beispiel aus den Bereichen der internationalen Institutionen oder der Europäischen Union.

c. Benennen Sie Möglichkeiten, die Entscheidungsproblematik von Koordinationsspielen mit Entscheidungskonflikt durch ein geeignetes institutionelles Design zu entschärfen. Berücksichtigen Sie auch die damit jeweils verbundenen Risiken. Geben Sie geeignete Beispiele aus den Bereichen der internationaler Institutionen und der Europäischen Union.

2. Für den Prozeß der europäischen Integration war die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft von herausragender Bedeutung.

a. Welche großen Bestandteile beinhaltet das Paket der 1957 abgeschlossenen Römischen Verträge? Berücksichtigen Sie dabei die Interessenlage der damaligen Mitgliedstaaten.

b. Untersuchen Sie, warum sich die europäische Wirtschaftsgemeinschaft im Vergleich mit den anderen beiden Gemeinschaften zum Kern der heutigen EU entwickeln konnte. Nehmen Sie dabei auch Bezug auf den Neofunktionalismus und geben Sie geeignete Beispiele.

c. Auf welche zentrale Schwierigkeit in der Entwicklung des Gemeinsamen Marktes haben die beteiligten Akteure Mitte der 80er Jahre durch den Abschluß der Einheitlichen Europäischen Akte und durch das Binnenmarktprogramm reagiert ? Mit welchem Erfolg ?

3. Die Rahmenbedingungen für die Gestaltung der deutschen Außenpolitik haben sich durch die Ereignisse von 1989/1990 grundlegend verändert.

a. Untersuchen Sie die Handlungsmöglichkeiten der (west-) deutschen Außenpolitik vor 1990 anhand eines geeigneten Beispiels.

b. Analysieren Sie unter Bezug auf die (neo-) realistische Außenpolitiktheorie, inwiefern sich die Rahmenbedingungen für die Gestaltung der deutschen Außenpolitik durch die Ereignisse von 1990 verändert haben.

c. Setzen Sie die veränderten Handlungsspielräume der deutschen Außenpolitik mit dem konkreten deutschen außenpolitischen Handeln in der gegenwärtigen Irak-Krise in Beziehung. Bewerten Sie das deutsche Handeln aus neo-realistischer Sicht.

Viel Erfolg !!